Presseinformation

12. Juni 2013

Nixhöhle erhält neues touristisches Konzept

Bohuslav: Schauhöhle zu modernem Ausflugsziel umgestalten

Für die Nixhöhle - eine 1926 ausgebaute Schauhöhle in der Marktgemeinde Frankenfels, die einen der wichtigsten, touristischen Anziehungspunkte im Pielachtal mit mehreren tausend Besucherinnen und Besuchern im Jahr darstellt - wird ein neues touristisches Konzept entwickelt, die Projektkosten belaufen sich auf insgesamt 11.000 Euro. Das Land Niederösterreich hat dieser Tage die Unterstützung dieses Vorhabens aus Mitteln der ecoplus Regionalförderung unter Einbindung von EU-Kofinanzierungsmitteln (LEADER) auf Initiative von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav beschlossen.

„Die Nixhöhle gilt als eines der schönsten Naturdenkmäler in Niederösterreich. Die Führungen entlang der schneeweißen Tropfsteingebilde begeistern sowohl Kinder als auch Erwachsene. Es ist daher naheliegend in einem ersten Schritt zu überprüfen, wie diese Schauhöhle zu einem modernen touristischen Ausflugsziel umgestaltet werden kann", so Bohuslav.

In den vergangenen Jahren hat das zunehmend hohe Besucheraufkommen sowohl technische als auch organisatorische Herausforderungen an die Betreiber der Nixhöhle gestellt. Zudem trägt die hohe Luftfeuchtigkeit im Inneren der Höhle bei etwa 6 Grad Celsius dazu bei, dass der natürliche Verfallsprozess hölzerner Steig- und Stiegenanlagen beschleunigt wird. Die Marktgemeinde Frankenfels hat einen externen Tourismusberater beauftragt, noch im ersten Halbjahr 2013 mögliche Attraktivierungsmaßnahmen für den touristischen Anziehungspunkt Nixhöhle zu untersuchen, dabei stehen neben den Investitionen auch Wirtschaftlichkeitsprognosen und Verbesserungsvorschläge im Fokus. „Ziel der Konzepterstellung ist es, die zukünftige touristische Entwicklung von Frankenfels mitsamt der Landesausstellung 2015 richtig einzuschätzen. Zudem soll das Naturdenkmal Nixhöhle in regionale Tourismusstrategien eingegliedert werden und gemeinsam mit dem Dirndltal verstärkt Gäste ins Pielachtal bringen", hält ecoplus Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki fest.

Die Nixhöhle liegt rund einen Kilometer außerhalb des Ortes Frankenfels. Die rund eine Stunde dauernden Führungen werden an Sonn- und Feiertagen von 1. Mai bis 26. Oktober vier Mal täglich - um 11, 13, 14.30 und 16 Uhr - angeboten, wobei

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

im Juli und August mittwochs und samstags immer um 14 Uhr zusätzliche Besichtigungen möglich sind. Für Gruppen sind Sonderführungen auch an Wochentagen nach Voranmeldung jederzeit möglich. Der Preis beträgt für Erwachsene fünf Euro, für Kinder altersabhängig zwischen einem und vier Euro.

Nähere Informationen: ecoplus, Mag. Gregor Lohfink, Telefon 02742/9000-19616, e-mail g.lohfink@ecoplus.at.

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at